

# eBook Volantrock



Der Volantrock ist ein wunderbar schwingendes Jeansröckchen, dass zum Stoffmischen einlädt. Das Rockteil wird aus Jeans oder Cord genäht und der Volant ist quasi aus jedem Material denkbar. Durch Gummiband ist es einfach zu nähen und bequem anzuziehen. Die Steppnähte geben dem Jeansrock einen lässigen Look.

# Größen

Der Volantrock ist in den Größen 86-176 gradiert. Entscheidend für die Wahl der richtigen Größe sind zwei Faktoren. Der eine ist die Körpergröße des Kindes. Ein Rock mit der Größe 104 passt einem Kind mit 104 cm +/- 3 cm. Dazu solltest Du noch kontrollieren, ob die Bundweite ausreichend ist. Miss dazu den Hüftumfang des Kindes (die dickste Stelle am Po). Folgender Hüftumfang (HU) ist für die Größen gradiert:

| Größe | 86 | 92 | 98 | 104 | 110 | 116 | 122 | 128 | 134 | 140 | 146 | 152 | 158 | 164 | 170 | 176 |
|-------|----|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| HU    | 56 | 58 | 60 | 62  | 64  | 66  | 68  | 70  | 73  | 76  | 79  | 83  | 87  | 91  | 95  | 99  |

Liegt der Hüftumfang Deines Kindes darunter, musst Du nichts unternehmen. Bei sehr schmalen Kindern kannst du den Rock eine Größe kleiner nähen. Er wird dadurch zwar etwas kürzer, das fällt aber nicht so ins Gewicht, da er sowieso bis kurz übers Knie geht (wenn er knapp unter dem Bauchnabel getragen wird). Liegt der Hüftumfang darüber solltest Du ggf. zur am nächsten passenden Größe wechseln. Aufgrund der Komplexität des Schnittes ist ein Größenmix eher schwierig. Wenn die Körpergröße mehr als eine Größe abweicht, kannst Du auch die passende Größe zum Hüftumfang wählen und den Volant **unten** etwas kürzen/verlängern.

# Materialien

Für den Rock wird Jeans oder Cord als Basis verwendet. Der Jeans kann mit oder ohne Elasthan sein. Der Volant kann aus (fast) jedem Stoff genäht werden. Geeignet sind Jersey, Webware oder auch Sommersweat. Bei **dicken Stoffen** (für den Volant) empfiehlt es sich, nur den großen Volant zu nähen und den Kleinen weg zu lassen, damit die Naht nicht zu dick wird. Du brauchst:

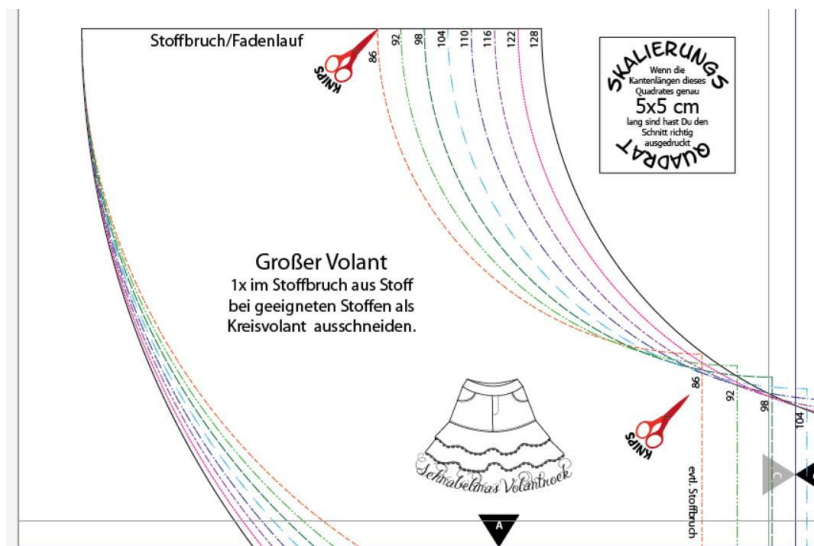
| Größe       | 86  | 92  | 98  | 104 | 110 | 116 | 122 | 128 | 134 | 140 | 146 | 152 | 158 | 164 | 170 | 176 |
|-------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Jeans       | 20  | 20  | 20  | 20  | 25  | 25  | 25  | 25  | 30  | 30  | 30  | 30  | 35  | 35  | 35  | 35  |
| Volantstoff | 50  | 50  | 60  | 60  | 65  | 65  | 70  | 70  | 75  | 75  | 130 | 140 | 150 | 160 | 165 | 170 |
| Spitze      | 280 | 295 | 310 | 325 | 340 | 355 | 370 | 385 | 400 | 420 | 435 | 450 | 465 | 480 | 495 | 510 |

Dazu brauchst du **10 cm Bündchenware**  
ein **3,5 cm breites Gummiband** in der Länge des Bauchumfangs

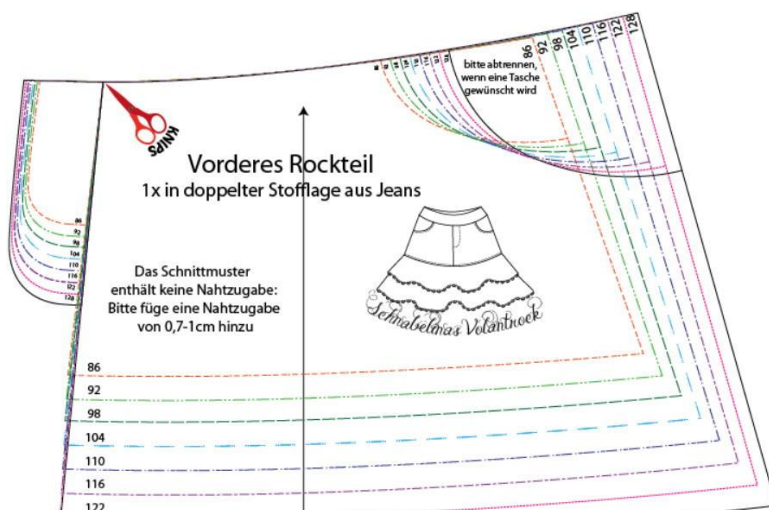
# Varianten

Der Rock ist in vielen verschiedenen Varianten nährbar. Der Grundrock wird immer aus Jeans, etwas festerer Webware (z. B. Körper) oder Cord genäht. Beim Volant hat man unbegrenzte Möglichkeiten. Hier kann man den doppelten Volant aus (fast) allen Stoffen nähen, oder man näht nur den großen Volant. Der **Saumabschluss** ist als **Rollsaum** möglich (besonders geeignet bei Jersey) oder auch mit **Spitze** oder **Schrägband**.

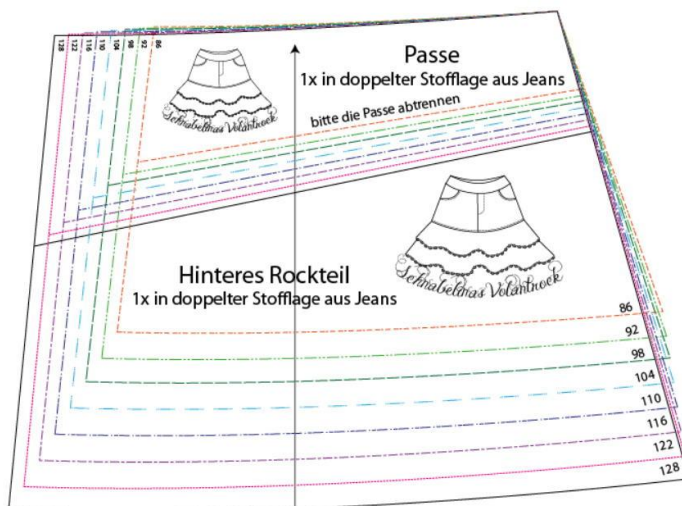
## A Nähanleitung Volantrock



Drucke Dir das Schnittmuster aus. Achte dabei auf die Skalierung. Drucke 100% oder „tatsächliche Größe“. Wenn Du jeweils die grauen Dreiecke abschneidest, kannst Du das Schnittmuster bequem überlappend zusammenkleben und ausschneiden.



Wenn Du den Rock mit Taschen nähen möchtest, musst Du den Tascheneingriff abschneiden.



Wenn Du den Rock hinten mit Passe nähen möchtest, musst Du vor dem Zuschnitt die Passe vom hinteren Rockteil trennen.

## Der Zuschnitt



Du brauchst:

**1x Vorderes Rockteil** in doppelter Stofflage aus Jeans

**1x Hinteres Rockteil** in doppelter Stofflage aus Jeans

**1x Passe** in doppelter Stofflage aus Jeans

**1x hinteres Taschenteil** in doppelter Stofflage aus Jeans

**1x vorderes Taschenteil** in doppelter Stofflage aus Webware.

Im Schnittmuster ist keine Nahtzugabe enthalten. Bitte füge eine Nahtzugabe von 1 cm hinzu.



1x das Bündchen im Stoffbruch aus Bündchenware

1x Gummiband

evtl. Spitze/Schrägband für den Volant

2x den großen Volant im Stoffbruch aus Stoff

2x den kleinen Volant im Stoffbruch aus Stoff



Wenn Du einen Stoff hast, der keine Richtung hat (also auch auf dem Kopf stehen kann), kannst Du den Volant als Kreisvolant zuschneiden. Bei Cord ist das wegen der Strichrichtung nicht empfehlenswert.

Falte dazu den Stoff einmal im Stoffbruch (im Fadenlauf). Ich lege das Schnittmuster probeweise auf den Stoff um zu ermitteln, an welcher Stelle ich das zweite mal umklappen muss. Die Schere lege ich als Markierung hin...



...und dann falte ich den Stoff ein zweites mal gegen den Fadenlauf. Das entstandene Quadrat sollte so groß sein, dass das Schnittmuster darauf Platz hat. Jetzt hast du an beiden Schmalseiten einen Stoffbruch.



Jetzt kannst Du den Volant in einem Stück zuschneiden. Kleiner Tipp: Wenn Du einen Jersey-Volant zuschneidest, ist es hilfreich, wenn Du im Innenkreis etwas mehr Nahtzugabe zugibst und dafür im Außenkreis etwas weniger. Dann kannst Du den elastischen Stoff besser an den unelastischen Jeans nähen. Bei Webware oder Jeans ist das nicht notwendig.



Bevor Du das Schnittmuster vom Stoff nimmst, vergiss die Knipse (kleine Einschnitte) nicht. Damit kannst Du Dir wichtige Stellen markieren, die später aufeinander treffen. Du hast an den Volant jeweils einen Knips (beim Kreisvolant sind es zwei) und am vorderen Rockteil einen zur Markierung der vorderen Mitte. Den letzten Knips findest Du am Bündchen.

## Das Nähen der Taschen



Lege das vordere Taschenteil rechts auf rechts auf das vordere Rockteil, so dass die Tascheneingriffe passgenau sind. Passe dabei auf, dass die Tasche nicht verdreht liegt, also der Fadenlauf mit dem Fadenlauf des Rockteils übereinstimmt.

Bitte arbeite beide Taschen jeweils parallel.



Nähe den Tascheneingriff mit Geradestich. Achte dabei auf die Nahtzugabe von 1 cm.



Kürze die Nahtzugabe auf 3mm, damit sich die Rundung beim Wenden besser legt.



Wende den Tascheneingriff und bügele ihn.



Jetzt wird er knappkantig abgesteppt.



Wer möchte kann ihn doppelt absteppen. Das gibt dem Rock den richtigen Jeanslook.



So sollten die  
Tascheneingriffe jetzt  
aussehen.



Lege das vordere Rockteil  
mit der rechten Stoffseite  
nach unten vor dich.



Jetzt wird der hintere  
Taschenbeutel rechts auf  
rechts auf den vorderen  
Taschenbeutel gelegt.



Stecke ihn in der Mitte mit ein paar Stecknadeln zusammen. Drehe den Rock um...



Und falte das vordere Rockteil etwas zusammen. So kannst Du die Tasche nähen, ohne dass das Rockteil im Weg ist.



Nähe die Tasche an der Rundung mit Geradestich zusammen. Lasse die Stecknadeln noch stecken



Versäubere die Rundung mit der Overlock oder dem Zickzackstich Deiner Nähmaschine.



Jetzt wird die Tasche noch innerhalb der Nahtzugabe mit Geradestich auf das Rockteil gesteppt. Dies ist eine Hilfsnaht. So musst Du später nicht so aufpassen beim zusammennähen.



So sollte es jetzt aussehen.

## Nähen des Scheinschlitzes



Lege die beiden vorderen Rockteile rechts auf rechts aufeinander. Markiere Dir mit Schneiderkreide die vordere Mittelnäht.



Nähe sie mit Geradestich zusammen...



...und versäubere die Naht.



Jetzt musst Du Dir den Scheinschlitz anzeichnen. Falte das vordere Rockteil auseinander und achte darauf, dass die Nahtzugabe nach links zeigt. Lege das Rockschnittmuster auf den Rock, so dass die vordere Kante direkt an der Naht liegt. Jetzt kannst Du Dir den Scheinschlitz mit Schneiderkreide anzeichnen.



So sollte es jetzt aussehen.



Jetzt nähe einmal mit Geradestich den Scheinschlitz. Wenn Du möchtest, kannst Du die Naht außen herum noch einmal doppelt absteppen.



Anschließend wird das untere Stück der Nahtzugabe ebenfalls doppelt abgesteppt.

### Nähen des hinteren Rockteils



Jetzt brauchst Du die Passe und das hintere Rockteil.



Lege die Passe rechts auf rechts auf das hintere Rockteil.



Nähe die Naht mit der Nähmaschine und versäubere sie anschließend.



Bügele die Nahtzugabe in Richtung Passe und steppe sie doppelt mit Geradestich ab.



Die andere Seite genau so arbeiten.  
Die beiden Rockteile werden jetzt so zusammengenäht, dass die Spitze der Passe nach unten zeigt.



Lege die Rockteile rechts auf rechts aufeinander. Achte besonders darauf, dass an der Passe die Nähte exakt aufeinander treffen.



Nähe die Naht mit Geradestich und versäubere sie.



Klappe die Nahtzugabe nach rechts und steppe sie doppelt ab.



Lege das hintere Rockteil und das vordere Rockteil rechts auf rechts aufeinander und stecke die Seitennähte.



Nähe die Seitennähte mit der Nähmaschine und versäubere sie.



Klappe die Nahtzugaben in das hintere Rockteil und steppe sie doppelt ah.

## Zusammennähen des Volants beim geteilten Volant und der Verwendung von Jeans/Webware

Wenn Du einen Kreisvolant hast, kannst Du dieses Kapitel überspringen.

Beginne mit dem kleinen Volant.

Lege den Volant rechts auf rechts aufeinander und stecke die kurzen Strecken.



Nähe sie mit der Nähmaschine und versäubere sie.



Steppe die Nähte doppelt ab. Ich steppe sie in den Volant, der später hinten sein soll.





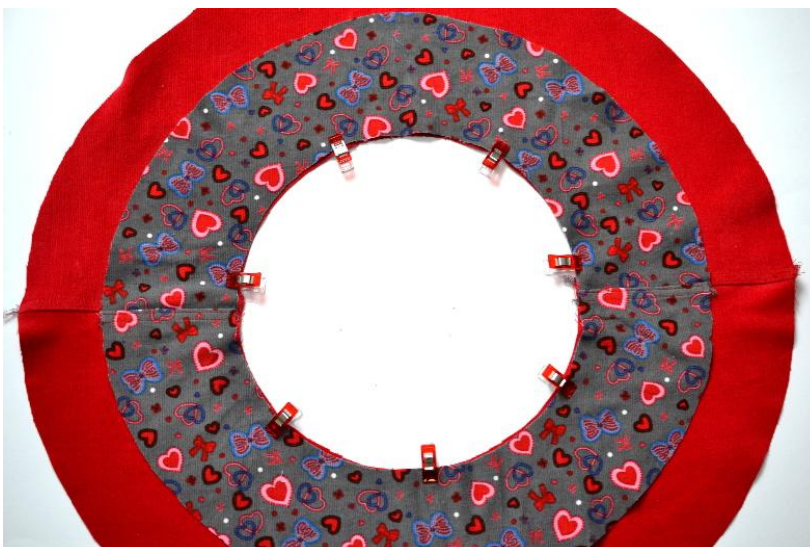
Der große Volant wird genau so gearbeitet, nur werden die Nahtzugaben in den vorderen Volant gesteppt. So liegen später nicht alle Nahtzugabe übereinander.

### Nähen eines geteilten Volants bei Jersey



Lege die Volantteile rechts auf rechts zusammen und steppe sie mit der Overlock oder einem elastischen Stich Deiner Nähmaschine zusammen.

### Verbinden von Volant und Rock



Lege den großen Volant mit der rechten Seite nach oben vor Dich. Jetzt wird der kleine Volant mit der rechten Seite nach oben auf den großen Volant gelegt. Achte darauf, dass die Volants so liegen, dass die Nahtzugabe jeweils in unterschiedliche Richtungen zeigen.



Der Volant wird jetzt so gelegt, dass die linken Stoffseiten außen liegen (der Volant zeigt nach unten). Das Rockteil wird so gelegt, dass die rechten Stoffseiten nach außen liegen (der Rock steht auf dem Kopf).



Jetzt wird der Rock mit dem Bund voran in den Volant geschoben. Die untere Rockkante sollte jetzt auf den inneren Volantkreis treffen und die Stoffe rechts auf rechts aufeinander liegen.



Jetzt wird der Stoffbruch-Knips des Volants auf die vordere- bzw. hintere Mitte des Rockes gesteckt.



Die Seitennähte des Volants treffen auf die Seitennähte des Rockteils.



Stecke an den Strecken zwischen diesen Punkten die drei Lagen ordentlich aufeinander. Nähe die Rockteile mit Geradestich zusammen.



Kontrolliere, ob Du keine Falten in den Volant genäht hast und versäubere die Naht.



Bügele die Nahtzugabe in den Rock und steppe sie doppelt ab.

### Nähen des Rockbundes



Lege die Bündchenware rechts auf rechts aufeinander und stecke die kurze Strecke.



Nähe die Strecke mit Geradestich.



Klappe die Nahtzugaben auseinander...



...und falte den Bündchenkreis einmal längs.



Lege den Rock mit dem Bund nach oben vor dich. Jetzt wird der Bund mit der offenen Kante nach oben...



...auf den Rock geschoben. Der Bündchenknips trifft dabei auf die vordere Mitte des Rockteils und die Bündchennaht auf die hintere Mitte des Rockes. Fixiere das Bündchen hier mit einer Stecknadel.



Dehne die Strecken zwischen den Stecknadeln und stecke auf der Höhe der Seitennähte jeweils eine Nadel.



So sollte das jetzt aussehen.



Jetzt wird das Bündchen mit der Overlock oder einem elastischen Stich Deiner Nähmaschine (dreifacher Geradestich, Pseudo-Overlockstich, Trikotsich) angenäht. Dehne dabei das Bündchen soweit, dass es so lang ist wie der Jeans...



...vergiss nicht, eine Öffnung zu lassen, um später das Gummi einzuziehen.



Messe das Gummiband am Bauchumfang Deines Kindes aus. Gebe ca. 3 cm Nahtzugabe hinzu. Ziehe das Gummiband mit einer Sicherheitsnadel oder einem Bandeinzieh ein.



Passe auf, dass es nicht verdreht ist und stecke die Enden übereinander.



Nähe das Gummi mit der Nähmaschine zusammen. Lege dafür die beiden Enden übereinander. Geeignet dafür sind dehbare Stiche, also ein Zickzackstich oder den hier verwendeten Wabenstich.



Schließe die Öffnung mit der Overlock oder der Nähmaschine. Wenn Du den Bund mit der Nähmaschine angenäht hast, solltest Du noch die Nahtzugaben versäubern.



Da das Gummiband sich gerne mal im Bündchen verdreht, fixiere ich es immer an 4 Stellen mit Geradestich. Bitte mache das aber erst nach der Anprobe.

### Saumabschluss mit Spitze



Jetzt kannst du unten noch ein Spitze annähen. Am Anfang schlage ich die Spitze einmal um (nach oben umschlagen).



Tipps zum annähen von Spitze mit der Overlock: Nähe nur mit einer 3-Faden-Naht, die ist schmaler und weniger von der Spitze verschwindet in der Nahtzugabe. Stelle den Differential auf 0,7. So wird der Stoff leicht gedehnt und die Spitze legt sich schöner. Das ist auch vorteilhaft bei Baumwollspitze, die ja nicht vorgewaschen wird und durchaus mal einlaufen kann.



Klappe die Nahtzugabe zum Stoff...



...und steppe sie knappkantig ab. Ich verwende dafür immer einem Schmalkantfuß, so ist der Abstand ganz gleichmäßig.



Dabei stelle ich die Nadelposition so ein, dass die Nahtzugabe gerade noch zuverlässig mitgefasst wird.



So sollte das jetzt aussehen.

### Saumabschluss mit Schrägband



Klappe das Schrägband um die Saumkante und stecke es fest. Beginne damit an der Seitennaht.



Nähe das Schrägband knappkantig mit der Nähmaschine fest. Ich verwende dazu einen Schmalkantfuß, so wird der Abstand immer gleichmäßig.



Wenn Du am Ende angekommen bist, musst du das Schrägband so kürzen, dass Du es noch 1 cm umschlagen kannst und es dann immer noch 1-2 cm zum Anfang hin überlappt.



Nähe dann da Schrägband bis zum Ende fest.

### Saumabschluss mit Rollsaum



Der Rollsaum wird mit der Overlock genäht. Für die genauen Einstellungen schaue bitte in das Handbuch Deiner Maschine.

## Fertig ist Dein Volantrock

